



Niederschrift Nr. 5/2023

über die **öffentliche** Sitzung des Stadtrates am Dienstag, dem 18. Juli 2023 im Saal Lieser im Rathaus, Schloßstraße 11.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:23 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Elfriede Meurer	Erste Beigeordnete	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	fehlte entschuldigt
Michael Wagner	Beigeordneter	
Jürgen Junk	Ratsmitglied	
Thomas Oehlenschläger	Ratsmitglied	
Martin Poth	Ratsmitglied	geht 18:43 Uhr, TOP 5
Dr. Michael Praeder	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Jan Salfer	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Michael Schneider	Ratsmitglied	nicht anwesend
Magdalena Zelder	Ratsmitglied	
Leonard Preisler	Ratsmitglied	
Jürgen Vellen	Ratsmitglied	
Elisabeth Schönhofen	Ratsmitglied	
Alexa Spielmann-Sips	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Joachim Gerke	Ratsmitglied	
Siddik Simsek	Ratsmitglied	nicht anwesend
Hans-Peter Pesch	Ratsmitglied	
Erika Werner	Ratsmitglied	
Maria Klein	Ratsmitglied	
Sigrid Hübner-Bußmer	Ratsmitglied	
Bernhard Lehnen	Ratsmitglied	ab 18:06 Uhr, TOP 1
Stephan Lequen	Ratsmitglied	
Stefanie Pützer-Queins	Ratsmitglied	
Adelheid Wax	Ratsmitglied	
Judith Teichmann	Ratsmitglied	
Lara Bollonia	Ratsmitglied	
Silke Wolfgramm	Ratsmitglied	
Harald Fau	Ratsmitglied	
Leo Condne	Ratsmitglied	ab 18:10 Uhr, TOP 1
Renate Petry	Ratsmitglied	
Thomas Losen	Ratsmitglied	
Markus Lange	Ratsmitglied	
Markus Blasweiler	Ratsmitglied	
Jürgen Kaut	Ratsmitglied	
Thomas Nummer	Ratsmitglied	
Rainer Stöckicht		
Sebastian Klein	Schriftführer	
Hans Hansen		zu TOP 3a, 3b und 5
Johannes Praeder		zu TOP 5
Christian Leisch-Lebens		zu TOP 4
Rainer Wener		

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 13. Juli 2023 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigelegt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 28 vom 15. Juli 2023.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Bürgermeister Rodenkirch stellt den Antrag die öffentliche Tagesordnung um die TOP 7a „Vergabe: Kindertagesstätte Brautweg im WILàvie; Erstausrüstung mit Spielwaren und Verbrauchsmaterial“, 7b „Vergabe: Kindertagesstätte Brautweg im WILàvie; Erstausrüstung Küche“ und TOP 8 „Annahme von Spenden und Sponsoringleistungen nach § 94 Abs. 3 GemO“ zu erweitern. Hiergegen bestehen keine Einwendungen

Protokoll

TOP 1 Einwohnerfragestunde

- 1) Ein Bürger möchte von Beigeordnetem Wagner wissen, ob dieser seine Aussage revidieren möchte oder diese bestehen lasse.
Bürgermeister Rodenkirch weist darauf hin, dass Beigeordneter Wagner nicht anwesend sei. Der Bürger möchte auch wissen, ob der Stadtrat in der Sache tätig würde. Bürgermeister Rodenkirch antwortet mit nein.
- 2) Ein Bürger aus Bombogen möchte wissen, welche Maßnahmen die Stadt durchführen könne, damit in der Baustelle bessere Kontrollen durchgeführt werden würden. Die Belastung für die Anwohner sei durch den Verkehr sehr hoch, obwohl die Durchfahrt durch das Wohngebiet gesperrt sei. Die Kontrollen der Polizei würden den gewünschten Zweck nicht erfüllen. Er habe zudem bereits Kontakt zur Bürgerbeauftragten aufgenommen.
Bürgermeister Rodenkirch erläutert, dass die Verwaltung in ständigem Kontakt mit der Polizei wäre. Allerdings bestehe keine Weisungsbefugnis gegenüber der Polizei. Bald wird ein erster Abschnitt der Baumaßnahme fertig, dadurch werde sich die Verkehrssituation wahrscheinlich verbessern.

Aus der Mitte des Rates kommt anschließend der Hinweis, dass die Kontrollen der Polizei durchaus gezielt und angemessen verlaufen.

TOP 2 Mitteilungen

- 1) Bürgermeister Rodenkirch informiert über den Großbrand bei der Firma Merbag. Es waren ca. 150 Einsatzkräfte vor Ort. Darunter viele aus angrenzenden Wehren. Ein großer Dank an den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr.
Die Werkstatt wird den Betrieb voraussichtlich in der kommenden Woche wieder aufnehmen. Für die Büros soll vorerst eine Containerlösung geschaffen werden.
- 2) Der Georg-Meistermann-Preis wird an Wolfgang Niedecken verliehen. Laudator wird Bundespräsident a.D. Horst Köhler. Der Eintritt ist frei. Alle Bürger sind herzlich eingeladen.
- 3) Der Bau des Vitelliusbades liegt im Zeitplan. Mit einer Fertigstellung wird Ende 2024, Anfang 2025 gerechnet.
- 4) Die Veranstaltung 1.000 Jahre Lütten war ein tolles Fest.

- 5) Der Eventsommer ist beendet. Die Veranstaltung wurde gut angenommen. Die Veranstaltung soll stetig weiterentwickelt werden.
- 6) Ab August werden von WESTCONNECT Infoveranstaltungen zum Glasfaserausbau in der Stadt und den Stadtteilen angeboten.
- 7) Die Stadt Wittlich hat einen Antrag zur Kommunalen Wärmeplanung gestellt. 2023 werden die Maßnahmen noch zu 90 % gefördert.
- 8) Bürgermeister Rodenkirch weist darauf hin, dass noch Helfer für den Saubratenstand an der Säubrennerkirmes gesucht werden.
- 9) Am 3. Juli wurde in Mainz die Kooperationsvereinbarung zur Schaffung von Familiengrundschulzentren unterzeichnet. Teilnehmende Städte sind Wittlich und Koblenz.
- 10) Bürgermeister Rodenkirch informiert über die Sitzung Hochwasserpartnerschaft Westliche Mittelmoselezuflüsse am 17. Juli in Wittlich. Innerhalb dieser Interkommunalen Zusammenarbeit werden Maßnahmen zum Hochwasserschutz besprochen. Bürgermeister Rodenkirch weist darauf hin, dass dennoch jeder selbst gefordert sei, entsprechende Maßnahmen umzusetzen.

TOP 2.a Mitteilungen

Bekanntgabe von Beschlüssen städtischer Gremien

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 3.a Bauleitplanung

7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Wittlich

- **Änderungsbeschluss**
- **Zustimmung zum Vorentwurf der FNP-Änderung**
- **Beschluss gemäß § 4a Abs. 2 BauGB zur gleichzeitigen Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

Rolf Weber, WeSt Stadtplaner stellt die Änderungen mittels einer Präsentation vor. Die Präsentation ist Teil der Niederschrift.

Beschluss:

Vor Beginn der Beratung wird die Anhörung der beauftragten Planer und Sachverständigen gemäß § 35 Abs. 2 GemO beschlossen.

Der Stadtrat beschließt die 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Wittlich.

Das Plangebiet umfasst Flächen im Bereich „Zweibächen“. Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ergibt sich aus dem beiliegenden Plan „Änderungsbereich“, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Der Stadtrat stimmt dem vorliegenden Vorentwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplans zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des vorliegenden Vorentwurfes der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 3.b Bauleitplanung
Bebauungsplan W-86-00 "Wohnmobilstellplatz"**

- Änderung des Geltungsbereiches
- Zustimmung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes
- Beschluss gemäß § 4a Abs. 2 BauGB zur gleichzeitigen Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Rolf Weber, WeSt Stadtplaner stellt die Änderungen mittels einer Präsentation vor. Die Präsentation ist Teil der Niederschrift.

Beschluss:

Vor Beginn der Beratung wird die Anhörung der beauftragten Planer und Sachverständigen gemäß § 35 Abs. 2 GemO beschlossen.

Der Stadtrat beschließt die Änderung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes W-86-00 "Wohnmobilstellplatz". Das Plangebiet umfasst Flächen im Bereich „Zweibächen“. Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ergibt sich aus dem beiliegenden Plan „Änderung der Abgrenzung des Geltungsbereiches“, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Der Stadtrat stimmt dem vorliegenden Vorentwurf des Bebauungsplanes W-86-00 "Wohnmobilstellplatz" zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des vorliegenden Vorentwurfes des Bebauungsplanes gemäß § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.1 BauGB und die Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 4 Haushaltsplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2023
Erste Nachtragshaushaltssatzung und Erster Nachtragshaushaltsplan
der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2023**

Kämmerer Leisch stellt mittels Power-Point Präsentation die Zahlen für den Nachtragshaushalt vor.

Beschluss:

Der im Entwurf vorliegende Erste Nachtragshaushaltsplan der Stadt Wittlich für das Haushaltsjahr 2023 wird angenommen und der Erlass der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 5 Klimaschutz
Kommunales Förderprogramm "Balkonkraftwerke für
Privathaushalte"**

Klimaschutzmanager Praeder präsentiert den Entwurf des digitalen Förderantrags und erläutert mittels Power-Point Präsentation die Funktion von Balkonkraftwerke.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Auflage eines kommunalen Förderprogramms für „Balkonkraftwerke für Privathaushalte“. Die finanziellen Mittel in Höhe von 30.000 € werden aus dem „Kommunalen Investitionsprogramm für Klimaschutz und Innovation“ (KIPKI) des Landes Rheinland-Pfalz gedeckt.

Als Förderbetrag einigt sich der Stadtrat auf einen Betrag von 150,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 6 Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 8. Juli 2023
Prüfauftrag zur Durchführung hybrider Stadtratssitzungen in der
neuen Legislaturperiode nach § 35a Gemeindeordnung (GemO)**

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung zu prüfen, in welcher Form Sitzungen des Stadtrates in der kommenden Legislaturperiode in hybrider Form durchgeführt werden können.

Hierzu sollen die Anschaffungskosten, die Kosten für den laufenden Betrieb sowie eventuell benötigte personelle Ressourcen berücksichtigt und aufgeführt werden.

Darüber hinaus soll die Möglichkeit geprüft werden, Sitzungen per Livestream online zu übertragen.

Frau Werner stellt den Antrag vor und bittet um Überweisung in den Zentralausschuss zur weiteren Entscheidung.

Abstimmungsergebnis:

Ja: **24**

Nein: **0**

Enthaltung: **3**

**TOP 7.a Vergabe
Kindertagesstätte Brautweg im WILàvie
Erstaussstattung mit Spielwaren und Verbrauchsmaterial**

Beschluss:

Die Firma Merlin GmbH, Röntgenstraße 7, 74670 Forchtenberg, erhält den Auftrag zur Lieferung von Erstaussstattung mit Spielwaren und Verbrauchsmaterial gemäß Angebot vom 19.06.2023 zu einem geprüften Bruttobetrag in Höhe von 18.057,23 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 7.b Vergabe
Kindertagesstätte Brautweg im WILàvie
Erstaussstattung Küche**

Beschluss:

Die Firma Wirtz GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 52, 56220 Urmitz, erhält den Auftrag zur Lieferung von Erstaussstattung für die Küche gemäß Angebot vom 07.07.2023 zu einem geprüften Bruttobetrag in Höhe von 17.989,83 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

**TOP 8 Annahme von Spenden und Sponsoringleistungen nach § 94 Abs. 3
GemO**

Beschluss:

Der Annahme folgender Spenden/Sponsoringleistungen wird zugestimmt:

Fachbereich I – Kita Brautweg

5.000,00 Euro – Nikolaus-Koch-Stiftung, Dietrichstr. 12, 54290 Trier – Geldspende – Zuschuss zur Anschaffung einer Grundaussstattung zur Einrichtung der Kinderbibliothek für die Kita Brautweg

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: **X**

TOP 9 Verschiedenes

Ratsmitglied Vellen weist darauf hin, dass Liegenschaften der Bundeswehr vom neuen Heizungsgesetz ausgeschlossen sein sollen. Gilt dies auch für kommunale Liegenschaften? Bürgermeister Rodenkirch erwidert, dass ihm eine solche Regelung für Kommunen nicht bekannt sei und er nicht erwarte, dass eine solche Regelung aufgenommen werde.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch
Vorsitzender

Sebastian Klein
Schriftführer

Anlagen:

- Präsentation FNP und B-Plan Wohnmobilstellplatz
- Präsentation Nachtragshaushalt 2023
- Präsentation Balkonkraftwerke